

## Gelungene Jubiläumsveranstaltung des Spielmannszuges

Mittwoch, 10. August 2011, 19:42 Uhr

60-jähriges Bestehen

Spielmannszug Wertherbruch feiert mit vielen Gästen und Musikern

Hamminkeln-Wertherbruch.-Mit einer Premiere haben die Mitglieder des Spielmannszuges Wertherbruch am Samstagabend ihr 60-jähriges Vereinsbestehen gefeiert. Zum ersten Mal trat der „Stadt-Spielmannszug Hamminkeln“ vor großem Publikum auf. Er besteht aus rund 80 Musikern, die sonst in den Spielmannszügen und Tambourkorps in Hamminkeln, Brünen, Lankern, Mehrhoog und Wertherbruch musizieren.

Unter dem Motto „Spielmannszug Wertherbruch und Freunde“ hatten die Gastgeber eingeladen, gekommen waren viele Musikliebhaber, Vertreter verschiedener Institutionen und etliche befreundete Spielmannszüge.

Extra aus Rheinland Pfalz war der Musikzug „Blau-Weiß Leutesdorf“ angereist, um den Wertherbruchern zu gratulieren und sein Können in Wertherbruch zu präsentieren. Begrüßt wurden die zahlreichen Gäste von Hermann Thesing, Vereinsvorsitzender des Spielmannszuges. Bürgermeister Holger Schlierf überbrachte die Glückwünsche der Stadt und erklärte: „Die Stadt kann stolz auf den Ortsteil Wertherbruch sein.“

Der Stadtspielmannszug bereichere nicht nur das Jubiläum sondern auch das musikalische Leben in Hamminkeln. „Heute präsentieren sie, dass die Gemeinschaft im Vordergrund steht, nicht der Wettkampf“, meinte Schlierf.

Auch Peter Mork vom Landesmusikverband NRW war gekommen, um den Wertherbruchern zu gratulieren und das sehr aktive Vereinsleben zu würdigen. Er überreichte dem musikalischen Leiter des Spielmannszuges, Markus Thesing, eine Urkunde zur Erinnerung an den runden Geburtstag.

In der voll besetzten Wertherbrucher Bürgerhalle gab es ein tolles Konzert mit einer Musikauswahl, die von Balladen, über Popsongs bis zu klassischen Märschen reichte. Den Auftakt machte der Stadtspielmannszug mit dem Eurovisie-Marsch des Franzosen Marc-Antoine Charpentier. Rassig ging es weiter mit dem Stück „El Camino“, einem feurigen Paso Doble.

Andre Loker vom Spielmannszug Dingden-Lankern und Karin Steenstra vom Musikzug Wertherbruch wechselten sich auf dem Dirigentenpodium ab und koordinierten perfekt das musikalische Zusammenspiel der einzelnen Musiker. „Träumen sie schön“, meinte Markus Thesing und bereitete so das Publikum auf das romantische Stück „Can you feel the love tonight“, von Elton John aus dem Kinofilm „Der König der Löwen“ vor.

Sehr zufrieden mit der Resonanz auf die große Jubiläumsfeier war Markus Thesing. „Wir wissen, die Wertherbrucher stehen hinter uns“, sagte er. Ursprünglich sollte das Spielmannszugfest im Freien stattfinden, aufgrund der schlechten Wettervorhersage wurde kurzfristig umgeplant und in die Bürgerhalle eingeladen. Viel Gelächter gab es, als Thesing sich auf die ohnehin schon voll besetzte Bühne begab und sehr charmant und witzig einzelne Musiker und deren Instrumente vorstellte. Mit einem etwas verfremdeten Wilhelm-Busch-Zitat lobte Barbara Schlütter vom Kreismusikverband Wesel die Wertherbrucher Musiker in ihrer Ansprache, „Wer sagt: „Musik wird, oft nicht schön gefunden, weil sie stets mit Geräusch verbunden“ der ist nie in Wertherbruch gewesen.“

**Quelle Bocholter-Borkener Volksblatt vom 08.08.2011 ANYA KNUFMANN**